

Wann gibt's endlich Saisonkarten im Freibad?

In diesem Jahr wird es erstmals keine Saisonkarten mehr im Freibad geben! Wie alle Dinge, hat auch dieses Thema zwei Seiten mit jeweils Vor- und Nachteilen. Für alle die jetzt schon erhöhten Puls bekommen haben – ein Erklärungsversuch: Unser Freibädle ist nicht nur ein Ort wo man schwimmen gehen kann. Vielmehr ist unser Bädle ein Treffpunkt! Für Eltern, für Kinder, für Gleichgesinnte, für Sportliche, für Senioren, für Gesellige und für viele mehr. Eine wichtige Feststellung die es gedanklich festzuhalten gilt. Würde man allerdings die gesamten Kosten des Freibades auf den Eintrittspreis umlegen, so müsste die Eintrittskarte zwischen 15-20 Euro pro Besuch kosten, um wenigstens die laufenden Kosten zu decken. Investitionen und Reparaturen blieben dann immer noch „Sache der Gemeinde“. Mit Eintrittspreisen von unter 5 € waren wir von dieser „Messlatte“ in den vergangenen Jahren allerdings noch weit entfernt. Das Freibad ist also eine kostspielige Angelegenheit! Neben den Kosten nimmt in den vergangenen Jahren allerdings auch der Personal-Aufwand für die Vorbereitung und den Betrieb stetig zu. Dinge verändern sich – vieles ist eben nicht mehr so einfach wie früher. Auf unsere Anzeigen für die Verpachtung des Kiosks kam nicht einmal eine einzige Anfrage zurück. Wer aber soll die Eintrittskarten verkaufen? Wer soll kontrollieren, ob ein Eintritt (z.B. per Saisonkarte) bezahlt wurde? Der Verkauf und die Abrechnung der Eintrittskarten verschlingt nicht nur viel Geld, sondern auch Zeit in der Verwaltung. Schon in der Vorbereitung: die Karten müssen gedruckt werden; in mehreren Terminen verkauft werden; Armbänder müssen gedruckt/geliefert und kontrolliert werden und vieles, vieles mehr. Genau an dieser Stelle sah unser Bürgermeister großes Verbesserungspotential und suchte nach einem Weg, wie das Thema „Eintritt“ auch in Zukunft vereinfacht, transparent und günstig gehalten werden kann. Die Lösung: ein Drehkreuz! Was so einfach klingt, hat in der Folge



weitreichende Konsequenzen. Ein großer Teil des Aufwands zur Vorbereitung der Saison in der Verwaltung fällt weg. Die Einlasskontrolle: fällt weg – die Besucher müssen sich weder Online, noch sonst wo um Saisonkarten oder Tickets bemühen. Auch für sporadische Besucher wird es einfacher! Alles was in Zukunft benötigt wird um das Freibad-Gelände betreten zu dürfen – ist 1 €! Der Gemeinderat hat den Vorschlag mit dem Drehkreuz voll befürwortet und sich beim Eintritt bewusst auf einen einheitlichen Eintrittspreis von 1 € (ab 6 Jahre) verständigt. Denn unser Bad soll weiterhin ein Treffpunkt bleiben und dabei soll es nicht am Geld scheitern!

Der Bauhof ist aktuell dabei das Drehkreuz zu installieren. **Ab dem 3. Juni** kann jeder auch ohne Kiosk und ohne Internetbuchung mit einer 1€ Münze das Bad ganz leicht betreten (natürlich nur zu den Öffnungszeiten). Wir hoffen, dieser neue „Modus“ findet große Begeisterung auch bei denjenigen, die täglich ins Bad gehen und über die Saison womöglich etwas mehr Geld ausgeben müssen - bitte sehen Sie dies als Ihren persönlich Beitrag für den Erhalt unseres schönen Bades!



Auch beim Thema Kiosk haben wir noch nicht ganz aufgegeben, in jedem Falle wird es aber wieder den Automaten für Getränke, Snacks und auch Eis geben.